

SG Oggersheim 1 gewinnt zum vierten Mal den Wettbewerb.

SG Oggersheim 1 war in diesem Jahr wiederum nicht zu schlagen. Nach 2009, 2011, 2012 gewann die Mannschaft mit 5365 Ringen, zum vierten Mal den Wettbewerb. 10 Ringe mehr als im Vorjahr und mit 22 Ringen Vorsprung vor SV Studernheim 1, 5343, (im Vorjahr 5338).

Den Auftakt zum letzten Durchgang des diesjährigen Wettbewerbs bildeten die Paarungen SV Studernheim 2 gegen SG Oggersheim 2 und SSG Rheingönheim 2 gegen SGi Weisenheim 2.

SV Studernheim 2 empfing den Tabellennachbarn **SG Oggersheim 2** am Freitag, den 07.06. Studernheim konnte dem Kampf gelassen entgegen sehen, ob der 12 Ringe Vorsprung in der Tabelle und ließ sich auch das Konzept nicht aus der Hand nehmen. Mit 879 zu 871 Ringen ging der Sieg an die Heimmannschaft, die damit klar bewies wer auf Platz 5 der Tabelle gehört. Oggersheim 2 fand auch nicht zur Form der vorherigen Kämpfe. (*Mappes Karin 294, Mappes Rudi 288, Spurzem Manfred 289 und Schanne K-H 269*) : (*Bettag Claudia 290, Bettag Klaus 292, Fehres Karin 295 und Müller Gerhard 292*).

Am gleichen Tag traten auch die beiden anderen 2. Mannschaften an. Die Rheingönheimer 2. Mannschaft empfing **SGi Weisenheim 2**. Genau wie Studernheim 2 konnte auch **SSG Rheingönheim 2** diesen Kampf gelassen angehen. In der Tabelle war vor diesem Kampf sowohl nach vorne als auch

nach hinten genug Luft. Eine durchschnittliche Leistung seitens SSG 2 reichte aus um SGi 2 klar in die Schranken zu weisen. Die Schützen von Weisenheim waren offensichtlich von der Anreise der maßen erschöpft, das sie gerade noch 837 Ringe zusammen bekamen, das schwächste Ergebnis der Saison. 879 Ringer hatten die Gastgeber geschossen. (*Berg Klaus 291, Klein Gerhard 289, Schaumlöffel Otto 293 und Schläfer Herbert 295*) : (*Daut Helmut 282, Heißler Volker 279, Hisgen Sabine 269 und Weber Harald 276*).

Für **SG Frankenthal** ging es am Freitag, 14.06. nicht unbedingt darum die Gastmannschaft **SG Oggersheim 1**, die auf ihr Heimrecht für diesen Kampf verzichtete, zu schlagen, sondern eventuell, was auch dann gelang Oggersheim 2 vom Platz 6 zu verdrängen. SGF verlor zwar den Kampf mit 885 zu 894 Ringen hat jedoch, wie bereits erwähnt sich um einen Tabellenplatz verbessert, SG Oggersheim 1 ist mit einem starken Endergebnis von 894 Ringen sicher als Rundenkampfsieger über die Ziellinie gerollt. (*Auer Hansjörg 296, Auer Angelika 294, Bischof Peter 287 und Raab Rudolf 294*) : (*Adamus Kurt 299, Gelder Joachim 297 Harbauer Helmut 295 und Singler Josef 298*).

SSG Rheingönheim 1 konnte vollkommen locker in **Dannstadt** beim dortigen SV zum letzten Kampf der diesjährigen Runde antreten. In der Tabelle war nichts mehr zu bewegen. Mit einigermaßen guten 889 Ringen besiegten sie die Gast-

geber deutlich. Wobei zu bemerken ist dass trotz der Niederlage die Dannstader sich nicht aufgaben und bis zur letzten Parabolkugel kämpften. Mit Saisonbestergebnis von 850 Ringen haben sie die Runden abgeschlossen. Respekt! (*Berg Horst 294, Nowak Walter 270 und Welbl Willi 286*) : (*Geipel Peter 296, Telle Johann 294 und Wienzkowski H-J. 299*).

Am Donnerstag, den 20.06., empfing **SV Studernheim 1** den Neuling **SG Grünstadt**. Für SV Studernheim 1 war der Zug um den Kampf um Platz 1 praktisch schon nach dem 3. Wettkampf abgefahren. Es ging in diesem Kampf ganz einfach nur darum die Runde vernünftig zu beenden. Ich habe mir den Kampf angeschaut und einen klaren Sieg von Studernheim 1 gesehen. Die Mannschaft wollte an diesem Abend, zum Abschluss der Runde, das vorgelegte Ergebnis von Oggersheim 1 topen – vergebens. Mit 892 zu 866 Ringen endete der Wettkampf. Wobei noch zu bemerken ist, dass die Grünstädter nicht so richtig in die Gänge kamen. Ist damit zu erklären, dass ihnen noch die Erfahrung auf elektronischen Ständen fehlt. Mit diesem indiskutablen Ergebnis haben sie auch noch einen Tabellenplatz verloren. (*Essig Werner 299, Götz Cornel 297, Nuber Elvira 296 und Hügenell Gerhard 291*) : (*Gesell Horst 287, Hening Hermann 286, Forster Andreas 293 und Sicius Werner 273*).

Ebenfalls, am 20.06., standen sich **SGi Weisenheim 1** und **SV Gerolsheim** gegenüber. SGi Weisenheim gewann diesen Kampf mit 873 zu 839.

RK-Report 2013



Rundenkampf LG-Auflage im Schützenkreis Ludwigshafen

Ausgabe Nr. 06 *Die ganz persönliche Meinung von P. Weigenand* 23. Juni 2013

Beide Mannschaften schossen im Rahmen ihrer Möglichkeiten; lapidar ausgedrückt. (*Gesell Kurt 267, Rau Heinrich 291 und Sann Siegfried 281*).
Fazit : Im 5. Jahr ist die Runde fast problemlos abgelaufen. Bleibt abzuwarten wie es im nächsten Jahr weiter geht. In diesem Sinne sage ich: "Servus" bis zur neuen Runde. Bleibt gesund und munter.!

(*Daiker Otto 290, Schweiker Otfried 288 und Wittke Klaus 295*)

Bleibt abzuwarten wie es im nächsten Jahr weiter geht. In diesem Sinne sage ich: "Servus" bis zur neuen Runde. Bleibt gesund und munter.!

P. W

Parallel zu unserem Wettbewerb wurde dieses Jahr erstmals ein Rundenkampf im Kreis in der Disziplin LuPi-Auflage, unter der Regie vom Vereinskollegen Heinrich Janitzki, durchgeführt. Fünf Mannschaften sind angetreten. Die Runde wurde, nach gemeinsamer Absprache, nach dem Ligamodus ausgetragen, d.h. alle 5 Mannschaften sind jeweils an einem Abend angetreten. Am letzten Wettkampftag in Studernheim konnte ich mich davon überzeugen wie gut dieser Modus angekommen ist. Alle waren begeistert und voll des Lobes, insbesondere deswegen weil alle teilnehmenden Schützen am Wettkampftag, anschließend noch zusammen sitzen konnten. Vielleicht sollten wir auch einmal darüber nachdenken diesen Modus zu übernehmen. Wir müssten dann nur 2 Gruppen bilden um dies bewerkstelligen zu können.

Wäre nett wenn ich hierzu von jeder Mannschaft eine Meinung erhalten würde.